enercity

Ausbau der Windkraft

[29.04.2015] Die Erneuerbare-Energien-Tochter der Stadtwerke Hannover hat vier Windkraftanlagen vom Dresdener Unternehmen Boreas Energie gekauft.

Die enercity Erneuerbare GmbH (eEG) hat vier Anlagen aus dem Windpark Mangelsdorf in Sachsen-Anhalt (Landkreis Jerichower Land) gekauft. Laut der Tochtergesellschaft der Stadtwerke Hannover (enercity) haben die Windenergieanlagen des Typs Vestas V 112 eine Gesamtleistung von zwölf Megawatt. Die Windturbinen mit einer Nabenhöhe von 140 Metern und einem Rotordurchmesser von 112 Metern speisen seit Dezember 2014 regenerativ erzeugten Strom in das Netz ein. Erwartet werden jährliche Stromerträge von rund 31.000.000 Kilowattstunden (kWh) – eine Menge, die den Strombedarf einer Kleinstadt decken kann. Die Anlagen wurden vom Dresdener Unternehmen Boreas Energie erworben. Der Windenergie-Spezialist übernimmt für enercity die technische Betriebsführung und die Direktvermarktung. Nach eigenen Angaben betreibt enercity nun drei Windparks mit einer Gesamtleistung von knapp 40 MW, die insgesamt rund 93.000.000 kWh pro Jahr erzeugen.

(al)

Stichwörter: Windenergie, enercity